

10 août 2018 à 19:30, au Foyer du Centre d'art Pasquart Bienne

Procès-verbal de l'assemblée générale de la Société des Beaux-Arts Bienne / Kunstverein Biel

Beat Cattaruzza souhaite la bienvenue aux 15 personnes présentes. Herzlichen Dank dem Komitee und dem Sekretariat für die geleistete Arbeit.

Début de l'assemblée : 19:35h

Annoncées : 10 personnes

Présentes : 15 personnes

Excusées : 7 personnes

Présidence : Beat Cattaruzza

Secrétaire : Maria Beglerbegovic

Hans Jörg Bachmann wird als Stimmenzähler gewählt.

Anzahl Stimmberechtigte: 15 Personen.

1. Procès-verbal de l'assemblée du 11 août 2017

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht 2017/2018

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

2.1 Atelier Weekend

Das Atelier Weekend fand dieses Jahr am 10. Und 11. März in Nidau und Ipsach statt, als letztes «Quartier», wo die Veranstaltungen noch nicht stattgefunden hat. Trotz schlechten Wetter gute Besucherzahlen und positive Rückmeldungen von Seiten der Besucher und der teilnehmenden Kunstschaaffenden. Der Ort für das kommende Jahr ist noch offen.

2.2 Jahresausstellung Cantonale Berne Jura 2017/2018

Die Cantonale Berne Jura ist das grösste Projekt des Kunstvereins und erfordert viel Engagement seitens des Sekretariats und der Vorstandsmitglieder. In diesem Jahr gute Verkaufszahlen erbracht, wobei dies von Jahr zu Jahr unterschiedlich ausfallen kann. So geht der Kunstverein auch stets ein finanzielles Risiko ein. Es steht die Frage im Raum, ob der Verein diese Veranstaltung weiter tragen wird.

Prix Kunstverein 2017

Den Prix Kunstverein hat dieses Mal Jerry Haenggli (*1970) erhalten. Seine neusten Arbeiten zeugen in der Tat von einer markanten Entwicklung, die aus der Sicht des Kunstvereins Biel die volle Aufmerksamkeit des Publikums verdient. Eine Auswahl an Werken wurde im Rahmen der Cantonale Berne Jura im Kunsthaus gezeigt.

2.3 Kunstreise Perpignan

Alle zwei Jahre organisiert der Kunstverein eine grössere Kunstreise, dazwischen Kunstaufzüge. Letztes Jahr haben die Mitglieder eine Reise nach Südfrankreich, Perpignan und Umgebung, unternommen. Die gute Organisation durch Fraenzi Neuhaus wird sehr geschätzt und bringt jedes Jahr neue Gelegenheiten, Kunst an allen möglichen Orten zu entdecken. Dieses Jahr geht die Reise ins Tessin.

2.5 Aktion Miete

Letztes Jahr wurde zum ersten Mal ein neues Format durchgeführt: lokale Kunstschaaffende wurden eingeladen, ihre Werke direkt am Anlass zu verkaufen. Diese Neuerung hat grossen Anklang gefunden und die Teilnehmenden haben gut verkauft. Das Format des Mietens ist nach wie vor bewährt.

2.6 Pasquart Fest

Nach der Kritik des vorhergehenden Festes wurde das Programm etwas verschlankt und somit übersichtlicher für die Besucher. Mit dem Konzert von Mister Milano konnten auch neue Besucher angelockt werden. Alle Teilnehmenden haben das Fest in guter Erinnerung und man freut sich auf die diesjährige Ausgabe.

2.7 Cinéart – Nuit Kunstverein

Im Anschluss an die Generalversammlung wird im Openair Filmpodium Biel der Animationsfilm «Loving Vincent» gezeigt.

3 Jahresrechnung

Wie fast jeder Verein kämpft der Kunstverein Biel mit schwindenden Mitgliederzahlen, was geringere Einnahmen durch Mitgliederbeiträge mit sich bringt. Die grossen Schwankungen bei den Einnahmen durch die Cantonale Berne Jura sind zudem ein weiteres Risiko im Budget, da man nie weiss, wie viel bei der Jahresausstellung verkauft wird. Auch der finanzielle Aufwand nimmt jedes Jahr zu für den Kunstverein. Auch ist die Wahrnehmung des Kunstvereins als Organisator und Gastgeber der Cantonale Berne Jura von den Besuchern und teilnehmenden Künstler gering. Es wird davon ausgegangen, dass das Kunsthaus Pasquart als Institution auch die Cantonale organisiert, wie das an allen anderen Standorten der Fall ist.

Was die Strategie betreffend die Sammlung ist, ist noch offen. Letztes Jahr wurden keine Ankäufe gemacht, dieses Jahr ist ein Ankauf geplant durch die Arbeitsgruppe.

Seit Anfang Jahr ist die Sekretariatsstelle mit 40 Stellenprozent erhöht worden und wird nun nur von einer Person geführt, nicht mehr wie letztes Jahr durch zwei Personen mit kleinstem Pensum.

Der Revisionsbericht wird vorgestellt von Peter Bohnenblust.

Der Versicherungswert der Sammlung ist gleich geblieben. Die Frage stellt sich im Zusammenhang mit einer neuen Sammlungsstrategie, wie mit dem Wert der Sammlung umgegangen werden soll und wie die Werke überhaupt preislich geschätzt werden sollen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Der Revisionsbericht wird von Peter Bohnenblust verlesen. Es wird angemerkt, dass die Rappen gerundet werden können.

Der Revisionsbericht wird genehmigt.

4 Wahlen

Keine Neuwahlen dieses Jahr. Alle momentanen Vorstandsmitglieder werden für ein weiteres Jahr gewählt.

Verabschiedung von Valérie Hashimoto. Die Mitglieder, der Vorstand und das Sekretariat danken Valérie für ihr unglaubliches Engagement im Vorstand des Kunstvereins und schenken zum Dank ein Jahresblatt von Andrea Heller.

Der Vorstand ist nach wie vor auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Die Präsidiumsstelle ist noch immer offen und der Vorstand sucht eine neue Person, die Beat Cattaruzzas Stelle im Vorstand übernimmt.

5 Ausblick, Perspektiven:

Das Subventionsgesuch für die Periode 2020-23 wurde eingereicht und eine grössere Subventionierung wurde angefragt. Der Kunstverein hat im Vergleich mit vielen anderen kulturellen Institutionen einen sehr hohen Eigenfinanzierungswert. Das Buchhaltungsjahr des

Kunstvereins geht von Juli bis Juli, was unüblich ist, aber mit der Cantonale Berne Jura und dem damit verbundenen grossen administrativen Aufwand zusammenhängt.

Jahresprogramm:

- 18.8.2018 Pasquart Fest
- 28.8.2018 Aktion Miete
- Cantonale Berne Jura Eingabeschluss für Dossiers: 31.8.18
- Prix Kunstverein Eingabeschluss für Dossiers: 31.8.18
- 20.10.18 Kunstaustausflug Tessin
- März 2019 Atelier Weekend
- August 2019 Generalversammlung

6 Budget

Höhere interne Kosten durch die Aufarbeitung des Archivs und das grössere Stellenpensum des Sekretariat.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

7 Diverses

Anmerkungen und Fragen von den Mitgliedern:

- Hansruedi Käser schlägt vor, ein Vorstandsmitglied sollte sich nur mit der Mitgliederbetreuung befassen.
- Hans Peter Pfister bittet den Vorstand, die Cantonale Berne Jura weiterhin zu organisieren und dankt für die Arbeit der Vorstandsmitglieder.
- Hansruedi Käser fragt, ob der Verein schon mal Beiträge für einzelne Formate wie zum Beispiel das Atelier Weekend angefragt hat. Das Atelier Weekend erfüllt Bedingungen zur Förderung von künstlerischem Schaffen im Sinne des Kantons und hätte vielleicht Chancen auf finanzielle Unterstützung.
- Urs Dickerhof schlägt vor, mit der bernischen Kunstgesellschaft Kontakt aufzunehmen und zu schauen, wie sie ihre Projekte finanzieren.
- Hans Peter Pfister findet, dass man die Gesichter hinter dem Vorstand zu wenig sieht bzw. kennt. Es sollte die Möglichkeit geben, die Menschen im Vorstand des Kunstvereins kennenlernen zu können. Wie kann man die Kunstvereinsmitglieder untereinander vernetzen? Und die Tatsache, dass der Verein kein Kunsthaus oder -museum ist, hat Einfluss auf die Möglichkeit der Geldbeschaffung.

Beat Cattaruzza fragt nach den Bestrebungen für Kooperationen, wo künftig wie zusammengearbeitet werden könnte. Eine mögliche Zusammenarbeit mit visarte Biel? Sollen die alten Formate ersetzt werden und mehr Veranstaltungen wie die Aktion Satellite stattfinden? Das seien Fragen, die im künftigen Vorstand besprochen werden müssen. Auch ein neues Präsidium bringt eine neue Dynamik in den Verein und den Vorstand.

Der Präsident dankt fürs aufmerksame Zuhören und die Beteiligung und offeriert Getränke und Suppe.

Fin de l'assemblée générale: 20:25

Bienne, le 10.8.18

Pour le procès-verbal : Maria Beglerbegovic

Beat Cattaruzza
Präsident / Président

Kuno Cajacob
Vice-président